

Senauso wichtig wie das einzigartige Service und der spezielle Charme ist für das traditionsreiche Luxushotel Sacher in Wien die Privatsphäre der honoren Gäste. Diskretion und Datensicherheit sind daher zwei Pfeiler, die großgeschrieben werden. Bei Letzterem hat Sacher nun vorgesorgt und sich eine 5-Sterne-IT ins 5-Sterne-Haus geholt. In Form einer hyperkonvergenten und hochautomatisierten IT-Plattform, die nicht nur höchste (Ausfall-) Sicherheit garantiert, sondern gleichzeitig viel Raum für Service-Innovationen lässt.

Der Hauch der Kaiserzeit weht durch die altehrwürdigen Gänge des Wiener Luxushotels Sacher. Samtige Sofas, exquisite Gemälde und Wandteppiche sowie kristallene Luster erzählen noch heute davon, wie sich Ende des 19. Jahrhunderts die High Society des Landes die Klinke in die Hand gegeben hat. Dieses spezielle Flair und die zeitlose Eleganz sind es, die noch heute zum Mythos des direkt im Herzen Wiens hinter der Wiener Oper gelegenen 5-Sterne-Hotels sowie des speziellen Sacher-Erlebnisses beitragen.

"Tradition und Moderne zu einem ganz besonderen Erlebnis zu verbinden und unseren Gästen jeden Wunsch an den Augen abzulesen und zu erfüllen, ist unser ureigener Auftrag – und wir tragen mit der IT maßgeblich dazu bei, dies zu realisieren", erklärt Stefan Hiersche, Head of IT bei Sacher. Er weiß genau: Der Charme der altehrwürdigen Gemäuer und in den 152 Zimmern und Suiten in Wien allein reicht heute bei weitem nicht mehr aus, um die hohen Qualitätsansprüche der Sacher-Gäste zu befriedigen und gleichzeitig das "5-Sterne-Radl" im Hotel hinter den Kulissen am Laufen zu halten.



INDUSTRIE: TOURISMUS REGION: ÖSTERREICH

LÖSUNG: DATA

#### **VISION**

Moderne und Tradition zu einem einzigartigen Luxushotel-Erlebnis für alle Gäste verbinden.

# **STRATEGIE**

Das Sacher-Erlebnis mit modernen Technologien & IT-Services heute und in Zukunft sicherstellen.

### **ERGEBNISSE**

- Hyperkonvergente Infrastruktur mit höchster Ausfallssicherheit.
- Hohe Dateneffizienz von 3,5:1.
- Zukunftsfitte, automatisierte Infrastruktur Basis für Service-Innovationen.

## **Datensicherheit im Fokus**

So beispielsweise gehören ein leistungsstarkes WLAN im gesamten Haus sowie die eigene Sacher App, über die spezielle Hotel- und Concierge-Services vom Gast direkt über das eigene Smartphone abgerufen werden können, schon lange zum Standard der familiengeführten Hotel-Gruppe, die neben einem zweiten Hotel in Salzburg auch weitere Kaffeehäuser in ganz Österreich sowie die berühmte Original Sacher-Torten Manufaktur betreibt.

"Steht die IT still, stehen wir ziemlich an", so Hiersche kurz. Buchungs- und Kassensysteme, Check-In und Check-Out oder in der Manufaktur der Original Sacher-Torte – vieles hängt an der Leistung und Verfügbarkeit der Recheninfrastruktur. Die Folgen, sollte diese einmal nicht funktionieren, mag er sich kaum ausmalen: Von verzögerter Tortenlieferung über geringere Buchungen und weniger Verkäufe in den Confiserien bis hin zu verärgerten Gästen. Der finanzielle, aber vor allem der Imageschaden wären wohl enorm.

Dazu gibt es auch noch einen weiteren wichtigen Aspekt mit Blick auf die IT zu bedenken: die Datensicherheit. Für die Sacher-Gäste, zu denen die aufgrund der Positionierung des Hotels im Tourismus-Luxussegment oftmals internationale



Unseren Gästen jeden Wunsch an den Augen abzulesen und zu erfüllen, ist unser ureigener Auftrag – und wir tragen mit der IT maßgeblich dazu bei, dies zu realisieren."

# - STEFAN HIERSCHE, HEAD OF IT BEI SACHER

CEOs und Politgrößen sowie Stars und Sternchen aus der ganzen Welt zu zählen sind, gilt es zu garantieren, dass heikle Personendaten nicht an die Außenwelt gelangen.

## Eine IT, die alle Wünsche erfüllt

Gemeinsam mit dem langjährigen IT-Partner des Vertrauens, PEAKNET, machte sich Hiersche Mitte 2021 auf die Suche, die eigene Infrastruktur auf neue Beine zu stellen – und wurde rasch fündig. Eine hyperkonvergente Plattform, genauer gesagt HPE SimpliVity 380 basierend auf HPE ProLiant DL380 Gen10 Servern, sollte die existierende, klassische Server- und Storagelandschaft der Hotel-Gruppe ablösen.

Damit verfolgte der IT-Leiter einen Ansatz, der zwar die Rechenzentrumsstrategie gehörig auf den Kopf stellen sollte, der aber gleichzeitig wie die sprichwörtliche Faust aufs Sacher-Auge passte, wie er weiters bestätigt: "Als dreiköpfiges IT-Team sind wir darauf angewiesen, dass wir uns hundertprozentig auf unsere Basis-IT verlassen können



# Wenn Handarbeit Maschinen schlägt

Sie ist Markenzeichen und süßer Verkaufsschlager der Hotel-Gruppe in einem, die weltberühmte Original Sacher-Torte. Gebacken wird heute noch exakt nach dem gleichen Rezept, das Franz Sacher im Jahr 1832 niederschrieb, als er die kulinarische Köstlichkeit als 16jähriger Kochlehrling für Fürst Metternich entwarf. Nur produziert und vertrieben wird deutlich anders als zu Kaiserzeiten. Naturgemäß, denn heute stürzen sich Wien-Touristen und Schleckermäuler aus der ganzen Welt gleichermaßen auf die Kult gewordene, schokoladige Versuchung.

So wundert es nicht, dass auch in der altehrwürdigen Original Sacher-Torten Manufaktur in Wien High-Tech Einzug gehalten haben. "Wir verkaufen rund 360.000 Torten pro Jahr. Ohne Maschinen und IT wären wir hier aufgeschmissen. Die Logistik ist bei uns beispielsweise fast komplett automatisiert", erklärt Stefan Hiersche, IT-Leiter bei Sacher.

Dass ihm dabei ein leichtes Schmunzeln entkommt, hat einen triftigen Grund. Denn trotz allgegenwärtiger Technologie gibt es in der Manufaktur der Original Sacher-Torte Bereiche, wo die gute, alte Handarbeit Automatisierung schlägt.

"Nicht, dass es wir es nicht versucht und getestet hätten. Aber beim Eiertrennen sind unsere Konditorinnen und Konditoren den Maschinen zeitlich meilenweit voraus, vom 'Backen mit Liebe' noch gar nicht zu sprechen", so Hiersche. Denn erst diese handwerkliche Qualität mache die Sacher-Torte zum echten, unvergleichlichen Original. Das schmeckt man. und diese schlichtweg funktioniert – effizient, flexibel, sicher und einfach im Management. Das lässt uns nicht nur ruhig schlafen, sondern spielt uns vor allem frei für wichtige, strategische Diskussionen, welche Innovationen wir in Zukunft implementieren können, um dem Gast den Aufenthalt bei uns noch angenehmer zu machen."

Oliver Pergler, Geschäftsführer von PEAKNET, bläst ins gleiche Horn: "Wir gehen bei hyperkonvergenten Infrastrukturen prinzipiell davon aus, dass wir diese implementieren und dann fünf Jahre unsere Ruhe haben. Das geht sich natürlich aufgrund von Updates und Co. in Realität nicht ganz aus, aber zeigt prinzipiell, wie wenig Aufwand für den Betrieb einer solch intelligenten Plattform trotz immenser Workloads nötig ist."

# IT-Zukunft hält Einzug

Zum Ende des Jahres 2021 wurde bei Sacher migriert. Im Live-Betrieb. Aufgefallen ist dies niemandem, so reibungslos ging die ganze Sache dank PEAKNET-Expertise über die Bühne. Indem die HPE-SimpliVity-Plattform Server-, Storage- und Storage-Networking-Services in einem kompakten, skalierbaren Format bereitstellt, wird hohe Effizienz und Ausfallsicherheit sowie einfaches Management verwirklicht. Das überzeugt

insbesondere bei virtuellen Workloads wie bei Sacher, wo rund 100 VMs tagtäglich im Einsatz sind.

Zudem konnte auch der so wichtige Sicherheitsaspekt mit der neuen Infrastruktur adressiert werden. Mit der modernen, redundant ausgelegten Architektur hielt gleichzeitig auch ein neues Business-Continuity-Konzept Einzug – mit der Managementsoftware HPE InfoSight, die KI-gestütztes, proaktives Monitoring des gesamten Systems erlaubt und zusätzlichen HPE StoreEasy-Storage-Komponenten als Rechenbasis für vielschichtige Backupund Wiederherstellungsszenarien.

Der Erfolg der intelligenten Plattform sowie der leistungsstarken All-Flash-Technologien in Zahlen: Dank Deduplizierung und Datenkompression wird eine Dateneffizienzrate der aktuell rund 14TB starken Rechenlandschaft von 3,5:1 erzielt. Das schafft Platz, Zeit und schont Nerven. Hiersche resümiert positiv: "Die IT-Zukunft hat bei uns mit SimpliVity Einzug gehalten."

## **IT-Architektur mit Potenzial**

Hiersche jedenfalls freut sich auf das, was die Zukunft bringt. Weitere Synergien zu heben, lautet das kurzfristige Ziel. Zuerst soll die neue Infrastruktur über die gesamten Standorte der Hotel-Gruppe ausgerollt werden, um eine einheitliche, durchwegs konsolidierte IT bereitzustellen. Das vereinfacht das Management noch weiter und schont zudem in Folge das IT-Budget.

Danach allerdings seien der echten Kreativität keine Grenzen gesetzt, so Hiersche weiter. Es gelte, die IT als echter Treiber digitaler Innovation zu verstehen und das gesamte Potenzial der hyperkonvergenten Plattform auszureizen. Smarte Hoteltüren, die von den Gästen mit den eigenen Smartphones über die Sacher App geöffnet werden können, gibt es schon. Auf Wunsch versteht sich. Neue Ideen wie komplett smarte Hotelzimmer mit Sprachsteuerung oder ähnliche Ansätze machen die Runde.



Als dreiköpfiges IT-Team sind wir darauf angewiesen, dass wir uns hundertprozentig auf unsere Basis-IT verlassen können und diese schlichtweg funktioniert – effizient, flexibel, sicher und einfach im Management."

- STEFAN HIERSCHE, HEAD OF IT BEI SACHER



Spruchreif ist allerdings nichts. Oder besser gesagt noch nicht. Denn Hiersche weiß, was zählt: "Wichtig ist immer die Kernfrage, ob wir mit einem neuen Service einen echten Mehrwert für unsere Gäste generieren, der dessen Sacher-Erlebnis noch weiter intensiviert, noch besser macht. Erst wenn wir hier mit einem überzeugten "Ja" antworten können, gehen wir neuen Innovationsprojekte an. Dann aber dank unserer neuen 5-Sterne-IT-Architektur mit Vollgas."



Die IT-Zukunft hat bei uns mit SimpliVity Einzug gehalten."

- STEFAN HIERSCHE. HEAD OF IT BEI SACHER

#### Über die Sacher Hotels

Luxus, kulinarischer Genuss und gelebte Familientradition: Sacher zählt mit seinen beiden Hotels in Wien und Salzburg, Kaffeehäusern in Wien, Salzburg, Graz und Innsbruck sowie der einzigartigen Original Sacher-Torte zu den bekanntesten Familienbetrieben der Welt und gehört zu den "Leading Hotels of the World". 1876 eröffnete Eduard Sacher das erste Luxushaus in Wien, welches sich in den letzten eineinhalb Jahrhunderten zu jenem Qualitätsunternehmen entwickelte, das Sacher heute ist. Unter der liebevollen Obhut von Alexandra Winkler und ihrem Bruder Georg Gürtler, begeistern die Sacher Hotels tagtäglich Besucher aus aller Welt; gepflegte Tradition, kombiniert mit einer stetigen, behutsamen Modernisierung, sorgen für einzigartige

Sacher Momente. Dazu noch ein Stück der Original Sacher-Torte genossen – Herz, was willst du mehr? Mehr unter sacher.at.

#### Über PEAKNET

Die PEAKNET GmbH ist ein Systemhaus und IT-Dienstleister für (fast) alle Belange in Sachen IT-Infrastrukturen. Seit dem Jahr 1993 kümmern sich 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Bad Vöslau aus um die IT-Belange der PEAKNET-Kunden. Ob Kleinunternehmen, Mittelständler oder Großkonzern – PEAKNET sorgt dafür, dass im Rechenzentrum alles passt. Mehr unter peaknet.at.

## Über Hewlett Packard Enterprise

Das globale Edge-to-Cloud-Unternehmen Hewlett Packard Enterprise (HPE) hilft Kunden, den Wert aller ihrer Daten an jedem Ort zu erschließen, sodass sie bessere Ergebnisse erzielen können. Seit Jahrzehnten erfindet HPE die Zukunft neu und treibt Innovationen voran, um das Leben und die Arbeit der Menschen zu verbessern. HPEs offene und intelligente Technologielösungen aus den Geschäftsbereichen Compute, Storage, Software, Intelligent Edge sowie High Performance Computing & Mission Critical Solutions – werden als Dienstleistung ("as a service") bereitgestellt und bieten eine einheitliche Nutzererfahrung über Clouds und verteilte Standorte hinweg. Das hilft Kunden, neue Geschäftsmodelle zu entwickeln, neue Prozesse einzuführen und ihre Betriebsleistung zu steigern. Weitere Informationen finden Sie hier: hpe.com.

# LÖSUNG

#### **HARDWARE**

- HPE SimpliVity 380 basierend auf HPE ProLiant DL380 Gen10 Server
- HPE StoreEasy Speichersystem

#### **SOFTWARE**

• HPE InfoSight

#### **HPE POINTNEXT SERVICES**

• HPE Pointnext Tech Care

#### **WICHTIGE PARTNER**

PEAKNET

### **Unsere Lösungspartner**



## **ERFAHREN SIE MEHR**

→ MEHR Digital Game Changer Stories.

hpe.com/at/de/integrated-systems/simplivity













© Copyright 2022 Hewlett Packard Enterprise Development LP. Änderungen vorbehalten. Die Garantien für Hewlett Packard Enterprise Produkte und Services werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt oder Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiterreichenden Garantieansprüche abzuleiten. Hewlett Packard Enterprise haftet nicht für hierin enthaltene technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen.